

Unternehmensgründung: Strelen Control Systems GmbH inspiziert mit Bildverarbeitung und künstlicher Intelligenz Verpackungsvorgänge

Lösungen bei der Inspektion verpackter Produkte bietet das im August in Südhessen gegründete Start-up Unternehmen „Strelen Control Systems GmbH“, etwa wenn es darum geht, die Vollständigkeit bei der Endverpackung zu überprüfen oder Beschädigungen an Produkten und Verpackungen zu erkennen.

Der 41-jährige Dr. Stephan Strelen bringt als Unternehmensgründer langjährige Industrienerfahrung sowie einen wissenschaftlichen Hintergrund in den Forschungsgebieten Bildverarbeitung und künstliche Intelligenz mit. Mit einem kleinen Team von Spezialisten wird die Strelen Control Systems robuste und fehlertolerante Inspektionslösungen anbieten, etwa „Safe-Ident“, dass der Reduzierung von Ausschuss oder dem kompletten Ersetzen teurerer Kontrollwagen dient.

Um bisher ungelöste Probleme zu lösen, setzt das Team des Start-up Unternehmens nicht nur auf die Umsetzung neuester Forschungsergebnisse, sondern auch auf eine enge Zusammenarbeit mit führenden Industrieunternehmen. So entstand „Safe-Ident“ in enger Abstimmung mit der OYSTAR-Gruppe sowie mit namhaften Nahrungsmittelproduzenten. Erste Systeme laufen bereits: Bei dem norddeutschen Marmeladenproduzenten Göbber prüfen mittlerweile Safe-Ident Systeme die Vollständigkeit bei der Verpackung von 25g Kleinverpackungen und stellen sicher, dass nur korrekt befüllte Endverpackungen zu den Kunden gelangen. Diese erfolgreichen Erstinstallationen sowie die schon jetzt große Anzahl von Anfragen gibt dem Gründungsteam Zuversicht für eine erfolgreiche Zukunft.



Bei Göbber helfen Safe-Ident Systeme bei der Erkennung von Beladungsfehlern um Ausschuss zu reduzieren.

Mehr Infos finden Sie unter www.strelen.com.

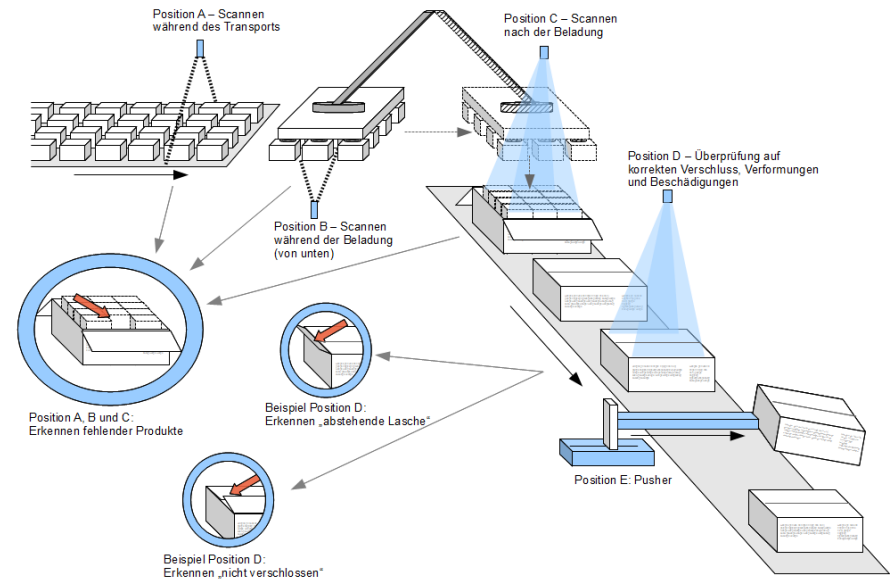
Strelen Control Systems GmbH

Werner-von-Siemens-Straße 2
D-64319 Pfungstadt

Tel: +49 6151-5012575
Fax: +49 6151-9519018

E-mail: info@strelen.de
www.strelen.de

Safe-Ident: Fehlertoleranz, Robustheit und Sicherheit bei der Inspektion



Mit Safe-Ident werden Primär- und Sekundärverpackungsvorgänge inspiziert.

Safe-Ident Packaging ist ein Inspektionssystem zur Erkennung von Fehlern bei industriellen Verpackungsvorgängen. Primär und Sekundärverpackungen werden mit Standardwerkzeugen auf Vollständigkeit, Beschädigungen oder Verformungen inspiziert. Daneben lässt sich Safe-ident auch für kundenspezifische Inspektionsaufgaben anpassen.

Umwelteinflüsse wie Staub oder Licht dürfen bei Inspektionsanwendungen zu keinen Fehlmessungen führen. Deshalb sind die **Robustheit** und **Fehlertoleranz** wichtige Eigenschaften von Safe-Ident.

Lernen auf Knopfdruck – dieses Tool hilft bei der Ein- und Umrichtung von Inspektionsaufgaben. Neue Formen zu inspizierende Muster werden dem System einfach gezeigt. So muss kein Techniker zur Neukonfiguration oder Programmierung vor Ort erscheinen.